

Niederschrift der Sondersitzung des Ortsteilrates Egstedt am 13.06.2024

Sitzungsort:	Kirche Egstedt, Zum Rinnebach, 99097 Erfurt-Egstedt
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	19:15 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter:	Herr Lünser
Schriftführer:	Herr Neubauer

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Ortsteilbezogene Themen	
3.1.	Erhalt der Anfahrt der Bushaltestelle "Egstedt"	
4.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Ortsteilbezogene Themen

3.1. Erhalt der Anfahrt der Bushaltestelle "Egstedt"

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsteilbürgermeister die zahlreich erschienenen Egstedter Bürger und einen Vertreter des Dezernates 03 – Sicherheit, Umwelt und Sport.

Zunächst wird die aktuelle Situation erläutert, die dazu führte, dass die Haltestelle „Egstedt“ seit dem 27.05.2024 nicht mehr angefahren wird.

Nach einer Überprüfung des Durchlassbauwerkes D37 wurde die Überfahrt in der Tonnage begrenzt woraufhin die EVAG die Route für Egstedt geändert hat. Direkt angefahren wird seit dem 27.05.2024 nur noch die Haltestelle „Egstedt Am Wiesengrund“. Durch die EVAG erfolgte die Aufhebung der Bushaltestelle „Egstedt“. Die Abt. Brückenverwaltung des Tiefbau- und Verkehrsamt ist seit dem 28.05.2024 beauftragt, schnellstmöglich ein Provisorium zu errichten, das den weiteren Busbetrieb, mit Anfahrt der Haltestelle „Egstedt“, gewährleistet. Ein im Tiefbau- und Verkehrsamt abgestimmter Terminplan sieht die Fertigstellung für den Ersatzneubau bis zum 05.08.2024 vor. Die EVAG wurde bereits informiert.

Historie:

Hintergrund für die Ortsdurchfahrt der EVAG zur Anfahrt der Haltestelle „Egstedt“ war die Aufhebung der Anfahrten Rockhausen / Bechstedt-Wagd. Seit über 15 Jahren wird für die Ortsdurchfahrt, als temporäre Lösung, nach Alternativen gesucht und bereits im Nahverkehrsplan 2019 die Notwendigkeit einer Buswendeschleife sowie Barrierefreiheit der Haltestelle mit Priorität 1 festgelegt. Gemeinsam mit dem Tiefbau- und Verkehrsamt forciert der Ortsteilrat die Lösung durch Erarbeitung der Komplexmaßnahme Bechstedter Straße. Für das Haushaltsjahr 2024/2025 wurden bereits entsprechende Planungskosten eingestellt. Baubeginn soll 2027 sein.

Vergleich IST-Zustand Haltestellen:

Im Vergleich der Haltestelle „Egstedt“ verfügt die Haltestelle „Am Wiesengrund“ über keinen zugelassenen Wartebereich, keine Überdachung und keine Sitzgelegenheiten. Die Er-

reichbarkeit erfolgt über eine zusätzliche ungesicherte Querung und stellt einen erheblichen Nachteil für Mobilitätseingeschränkte Menschen dar. Weiterhin wird die Haltestelle „Am Wiesengrund“ im Verbund Mittelthüringen (VMT) nicht angefahren.

Die anwesenden Bürger und der Ortsteilrat Egstedt akzeptieren diese Situation als dauerhafte Lösung nicht. Dies spiegelt sich auch in den Redebeiträgen der anschließenden Diskussion wieder.

Forderungen des Ortsteilrates Egstedt

1. Reparatur Durchlass D37 und Wiederherstellung der Straße unter Beachtung und Erhalt des örtlichen Straßenbelages im historischen Ortskern.
➔ Wiederanfahrt der Haltestelle „Egstedt“ spätestens zum 05.08.2024 (Schulstart)
2. Beginn der Planungsphase im Jahr 2024ff als Grundlage für die Komplexmaßnahme Bechstedter Straße ab 2027ff

Forderungen der Einwohner und des Ortsteilrates mit dem Ziel der kurzfristigen Deeskalation der Gefahrensituation im Zusammenhang mit der Anfahrt der Haltestelle „Am Wiesengrund“

1. Sicherung der Haltestelle „Am Wiesengrund“ mit zusätzlicher Beschilderung
 - Vorsicht Fußgänger / Bushaltestelle
 - Vorsicht Kinder
 - Geschwindigkeitsreduzierung im Haltestellenbereich auf 30 km/h

Begründung:

Die Ernte im flächenmäßig zweitgrößten Ortsteil steht bevor. Großfahrzeuge pendeln mehrfach stündlich mit Abbiegung im Kreuzungsbereich die Bechstedter Str. bzw. Am Wiesengrund/ Forststr.

Im Falle von Einschränkungen auf der A4 zw. Erfurt-West/Ost ist als Umleitung die Straße Am Wiesengrund und die Forststr. ausgeschildert.

2. Verstärkte Kontrollen des fließenden Verkehrs (Am Wiesengrund, Forststr., Bechstedter Str.)
3. Einsatz anderer Fahrzeuge durch die EVAG
4. Prüfung der Ausweichmöglichkeit über Rockhausen bzw. Bechstedt-Wagd zum einfachen Wenden der Busse und Anfahrt der Bushaltestelle „Egstedt“ bis zur Wiederherstellung der Anfahrt durch die Ortslage Egstedt.

Forderung des Ortsteilrates bei Verschiebung der Terminkette zur Reparatur des Durchlasses D37 und Wiederherstellung der Straße

Im Falle der Nichteinhaltung des Fertigstellungstermins / Freigabe für die EVAG am 05.08.2024, wird der Notausbau der Haltestelle „Am Wiesengrund“ gefordert. Aus Sicht des Ortsteilrates zählt hierzu u.a. die Vergrößerung des Wartebereiches, Montage Unterstand sowie die Errichtung eines Fußgängerüberweges.

4. **Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR**

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen OR zur Beratung vor.

gez. Lünser
Ortsteilbürgermeister

gez. Neubauer
Schriftführer